



16. Bericht 2020/21 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 14. KW (05.04. – 11.04.2021)

In der vergangenen Woche herrschte in den meisten Gebieten der Ostsee Tauwetter und das Eis ist weiter zurückgegangen. Die südliche Bottenwiek und das Schärenmeer sind nun zumeist eisfrei und morsches Eis erstreckt sich bis in die südliche Bottenwiek. Auch im nördlichen Finnischen Meerbusen ist das Eis deutlich zurückgegangen. Durch Winde aus zumeist westlich bis südwestlicher Richtung hat sich das verbliebene Eis weiterhin im nordöstlichen Teil des Finnischen Meerbusens gehalten; insgesamt jedoch auch abgenommen. In der nördlichen Bottenwiek hat sich die Eislage im Laufe der Woche kaum verändert, da der Wind aus westlichen bis südlichen Richtungen das Eis im nordöstlichen Teil gehalten hat und die Temperaturen zumeist um den Gefrierpunkt lagen.

Aktuelle Eislage (12.04.2021)

Bottenwiek: In den Schären kommt im Norden bis zu 70 cm dickes Festeis und im Süden morsches Festeis vor. Auf See kommt im Westen offenes Wasser vor. Östlich von etwa 23°O und nördlich von 64°N treibt auf See sehr dichtes Eis mit einer Dicke von 20–50 cm; das Eis ist aufgepresst und aufgeschoben und örtlich dementsprechend schwierig zu passieren. Der südliche Seebereich ist meist eisfrei.

Norra Kvarken: Innerhalb der Schären von Vaasa kommt morsches Festeis vor, wobei entlang der Fahrwasser zumeist offenes Wasser ist. Das Seegebiet ist meist eisfrei.

Bottensee: In vereinzelten Schären des nördlichen Teils der schwedischen Küste kommt morsches Eis vor. Entlang der finnischen Küste ist es zumeist eisfrei.

Schärenmeer: Die inneren Schären der finnischen Küste sind zumeist eisfrei.

Finnischer Meerbusen: In vereinzelten inneren Schären der nördlichen Küste und der Vyborg Bucht kommt morsches Festeis vor. Im Eingang der Vyborg Bucht bis Rondo sowie vom südlichen Bjerkesund bis Kotlin kommt sehr dichtes 10–30 cm dickes und teilweise aufgepresstes Eis vor. Im Saimaa See liegt im Norden 30–60 cm dickes Eis, im Süden und im Kanal 10–40 cm dickes morsches Eis mit offenen Stellen.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnu Bucht kommt in Küstennähe örtlich 5-25cm dickes, aufgepresstes und teilweise morsches Eis vor.

Eisbrechereinsatz: In der Bottenwiek, dem östlichen Finnischen Meerbusen und dem Saimaa See und Kanal sind zahlreiche Eisbrecher im Einsatz.

Schiffahrtsbeschränkungen bestehen für Häfen in der nördlichen Bottenwiek (meist IA, 4000dwt), der südlichen Bottenwiek und Norra Kvarken (meist IC 2000dwt). In der Bottensee bestehen noch Beschränkungen zu schwedischen Häfen im Angermanälven (IC, 2000dwt). Im Finnischen Meerbusen wird zum russischen Hafen Primorsk Eisklasse 1 oder Eisbrecherunterstützung gefordert. Im Saimaa See und im Saimaa-Kanal gilt IC mit 2000dwt.

Aussichten für die 15. KW (12.04. – 18.04.2021)

In der Bottenwiek werden über die gesamte Woche die Temperaturen um den Gefrierpunkt schwanken. Bei zumeist schwachen aber drehenden Winden aus Südwest und Nordost wird es zu einigen Bewegungen im Eisfeld kommen, sich die Eislage aber insgesamt wenig ändern.

Im Finnischen Meerbusen setzt sich der Eisrückgang über die Woche gesehen weiter fort. Zum Wochenende hin wird Wind aus östlichen Richtungen den Eisrückgang beschleunigen und das verbliebene Eis im Nordosten auf die See hinaustreiben.